

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.-31.12.1723

01. Oktober 1723

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-463

den 1. Octob. 1723.

/ von Friedebrecht

1. H. Floß hat abgehandelt genommen
mit er morgen früh nach Leipzig
abzureisen gedenket.

2. Letz mit der fr. Wallmaier
von Rössenitz, auch das vor-
bringen, allem von ihrem Väter-
kinder gekauft, sondern
ward ein alterer sol. von Van-
schick dergl. genannt, da wir
dann mit Gebet zugeflossen

3. Gekauft mit L. Christian
Friedrich Rössenitz, von Weitzau
bei Lützen. an d. Ober. Stad.
der angesetzt.

— mit L. Titzekau, von Lon-
don, der morgen mit L. Floß
nach Leipzig reiset.

— mit L. Tschuppert, des Col.
Dr. Leupoldts Tschuppert, Tsch.
der sol. Gott lob. beiset.

— mit L. Teller von Nord-
hausen, der abhandelt mit n. zum
Hn. v. Lüneburg nach Lützen
reiset.

— mit L. Marckel Stad. Waldeck,
der abhandelt mit n. zum L.
von Gießen nach Kassel reiset.

4. Brief von L. Joh. Fr. Gartz.
Patz: Woltin.

— von L. Marth. Frensch.

— von L. Wallmann nach

Oben fließt. Dersdorf.

— von H. Kerem. Vesperant-
melter. Exale. Fastbrey.

5. Nachmittags Lese der
Facultät bigamofnat.

6. Brief von Hn. Rath
Metius. Eifurach.

7. von H. Dr. Anton, vnz H. Mark.
von H. Naibaurbragan
Lese, darüber im Stadt ant-
stet, wollen, weil nicht gemacht.
von H. Lese vnz Vesperant.
melter. Fastbrey.

8. Gpfe. von H. Rath v. D.
Metius. Eifurach.

— von H. Rath: Wellmum.
Dersdorf.

An 2. 8br: 1723.

1. Briefung von H. Dr.
Eifurach. Dersdorf.

2. Sehr geschrieben an den
König, n. so viel H. Legerer
Lese beistet, als H. Anton Friedr.
Maister für Vongfürst wieder vor-
geschlagen. Wie sehr so viel imme-
diat an den König gesandt, als
für Antwort auf des 30. 7br
an mich gekommene rescript vom
24. 7br: 1723. an den Hn. Ober-
marschall von Prützau bigabzot.